

Open Call

Internationales Forum des Theatertreffens 2019 der Berliner Festspiele

Der Open Call richtet sich an Theatermacher*innen bis 35 Jahre aus den Bereichen Regie, Schauspiel, Bühne, Kostüme, Dramaturgie, Schreiben, Musik, Video, Performance, Medien, Choreografie und Theaterpädagogik. Das Internationale Forum ist ein 18-tägiges Stipendienprogramm des Theatertreffens der Berliner Festspiele, mit dem Künstler*innen aus allen Teilen der Welt während des Festivals gefördert werden.

Unser Interesse gilt insbesondere Künstler*innen, die in ihrer Kunst gesellschaftlich relevante Themen aufgreifen, neue Narrationen und Perspektiven zeigen sowie an traditionelle Theaterformen anknüpfen und diese auf der Suche nach neuen ästhetischen Sprachen weiterentwickeln. Die Ausschreibung richtet sich in gleichem Maße an Künstler*innen und Schauspieler*innen von etablierten Theaterinstitutionen wie auch an Künstler*innen und Performer*innen, die in freien Kontexten arbeiten.

Das Internationale Forum versteht sich als kreatives Experimentierfeld und interdisziplinäres Labor. In diesem Sinne möchte es hybride Räume öffnen, in denen sich Grenzen zwischen darstellender und bildender Kunst, Medienkunst und Wissenschaft verflüssigen.

Das Programm beinhaltet die Vorstellung der eingeladenen Stipendiat*innen und ihrer ästhetischen Praxis in Lectures, Workshops mit renommierten Künstler*innen, Expert*innen verschiedener Disziplinen und Wissenschaftler*innen, Vorstellungsbesuche und Artist Talks zu den Theatertreffen- und Stückemarkt-Inszenierungen, Open Spaces und Diskussionen zu aktuellen Kunstentwicklungen sowie Exkursionen in die vielfältige Kulturlandschaft Berlins.

Das künstlerische und diskursive Spektrum jeder Edition des Internationalen Forums ergibt sich aus der jeweiligen Konstellation der eingeladenen Theatermacher*innen und deren spezifischem Erfahrungs- und Bildungswissen, aus den künstlerischen Positionen des Theatertreffens sowie den Entwicklungen und Diskussionen des zeitgenössischen Kunstbetriebs.

Kontakt:

Berliner Festspiele – Theatertreffen – Internationales Forum
Kontakt: Necati Öziri, Anna Mariscal Lahusen
Schaperstraße 24
10719 Berlin
Deutschland

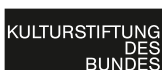
internationales-forum@berlinerfestspiele.de
Tel +49 30 254 89-233

berlinerfestspiele.de/forum
berlinerfestspiele.de

Unsere Partner

Das Internationale Forum findet in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut und der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia statt. Es wird unterstützt durch den Deutschen Bühnenverein und dessen Landesverband Baden-Württemberg. Weitere Förderer sind das Bundeskanzleramt Österreich, die Kulturministerien der deutschen Bundesländer, das Kulturreferat der Landeshauptstadt München und die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen.

Das Theatertreffen wird
gefördert durch



Das Internationale Forum wird
realisiert in Kooperation mit



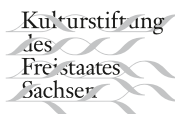
schweizer kulturstiftung
prohelvetia

Unterstützt durch



BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH

Die Kultusministerien
der deutschen Bundesländer



INTERNATIONALES FORUM – THEATERTREFFEN

Die Förderung junger Theatermacher*innen durch das Internationale Forum ist seit 55 Jahren neben dem Stückemarkt und dem Theatertreffen-Blog fester Bestandteil des Theatertreffens der Berliner Festspiele, das alljährlich im Mai zehn bemerkenswerte Theateraufführungen eines Jahres aus Deutschland, Österreich und der Schweiz präsentiert. Entscheidend für eine Einladung zum Theatertreffen ist die herausragende inhaltliche und ästhetische Qualität einer Inszenierung. Das Tableau der zehn zum Theatertreffen eingeladenen Inszenierungen gilt als Spiegel des „State of the Art“ des deutschsprachigen Theaters.

Brennpunkt zeitgenössischer Entwicklungstendenzen in Theater und Gesellschaft ist das Internationale Forum des Theatertreffens. Mit seinen 34 Theatermacher*innen aus verschiedenen Nationen und unterschiedlichen ästhetischen, kulturellen und politischen Prägungen ist es politischer Denk- und Erfahrungsraum der Kunst. Als interkulturelles Netzwerk leistet es die Zirkulation von gesellschaftspolitischem Wissen und ästhetischer Praxis. Die Hälfte der Teilnehmer*innen setzt sich aus Theatermacher*innen aus deutschsprachigen Ländern, die andere Hälfte aus Teilnehmer*innen aus der ganzen Welt zusammen. Die unterschiedlichen Verfahren, mit denen die Künstler*innen in ihren Herkunftsländern Theater produzieren und rezipieren, prägt die Vielfalt der Perspektiven im Internationalen Forum. Die Beschäftigung mit Formen internationaler Kollaboration ist prägend für die Zusammenkunft der Stipendiat*innen.

Das Programm

Das Programm des Internationalen Forums basiert auf vier Säulen:

- **Vorstellungsbesuche** der zehn Inszenierungen des Theatertreffens und ausgewählter Veranstaltungen des Stückemarkts
- **Exklusives theaterpraktisches Programm** durch Workshops mit erfahrenen Künstler*innen, Wissenschaftler*innen und Expert*innen, Lectures der Stipendiat*innen, Arbeitsgruppen zu ästhetischen und inhaltlichen Fragen
- **Theatertheoretisches Programm** im Austausch mit internationalen Theater-schaffenden, Fachpublikum und externen Expert*innen im Rahmen diskursiver Veranstaltungen des Theatertreffens (Lectures, Round Tables, Open Spaces, Artist Talks)
- **Exkursionen** in die vielseitige Berliner Kulturlandschaft wie Museumsbesuche und Vorstellungsbesuche an Berliner Theatern

Informationen zum Stipendienprogramm

1. Termine

Bewerbungsschluss Internationales Forum: 15. Dezember 2018

Bekanntgabe der ausgewählten Stipendiat*innen: Mitte Februar 2019

Die Entscheidung der Jury zur 10er Auswahl des Theatertreffens wird am 30. Januar 2019 bekannt gegeben.

Das Theatertreffen findet vom 3. bis 19. Mai 2019 statt.

Das Internationale Forum beginnt am Freitag, 3. Mai 2019 und endet am Sonntag, 19. Mai 2019. Abreisetag ist Montag, 20. Mai 2019.

2. Programm

- Besuch der zum Theatertreffen eingeladenen Inszenierungen sowie ausgewählten Veranstaltungen des Stückemarkts
- Workshops mit Künstler*innen, Expert*innen, Wissenschaftler*innen
- Lectures der Stipendiat*innen
- Exklusive Artist Talks und Veranstaltungen zu den zum Theatertreffen eingeladenen Inszenierungen mit beteiligten Künstler*innen
- Teilnahme am Diskursprogramm des Theatertreffens
- Diskussionen mit der Leitung und Juror*innen des Theatertreffens
- Arbeitsgruppen zu übergreifenden Themen
- Austausch mit internationalen Theaterleiter*innen und Kurator*innen in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut
- Publikumsgespräche und Premierenfeiern des Theatertreffens
- Exkursionen und weitere Vorstellungsbesuche in Berlin

Das ausführliche Programm des Internationalen Forums wird Mitte April 2019 bekannt gegeben.

3. Leistungen

Das Stipendium umfasst in der Regel

- sämtliche Kosten für die Teilnahme am Programm
- Eintrittskarten für die Vorstellungen des Theatertreffens und ausgewählten Veranstaltungen des Stückemarkts
- Reisekosten (Vollübernahme / Zuschuss / keine Reisekostenerstattung – abhängig vom Herkunftsland, günstigste Reisemöglichkeit)
- Unterkunft im Hotel mit Frühstück (mit Ausnahme der Berliner Stipendiat*innen)
- Tagegeld oder Unterhaltszuschuss (laut Leistungsvereinbarung abhängig vom Herkunftsland und mit Ausnahme der Berliner Stipendiat*innen)
- Verpflegung

4. Teilnahmebedingungen

Die Bewerber*innen sollten

- nicht älter als 35 Jahre alt sein
- einige Jahre eigenständige Erfahrung im Beruf haben
- dauerhaft professionell und künstlerisch im Theater arbeiten
- über den gesamten Zeitraum (3.–20. Mai 2019) teilnehmen können
- die deutsche Sprache beherrschen / ein Nachweis ist erforderlich (mindestens B2)
Ausnahme: die Teilnahme von Künstler*innen ohne Deutschkenntnisse ist ausschließlich auf Vorschlag eines Goethe-Institutes möglich
- gute bis sehr gute Englischkenntnisse haben, da die meisten Veranstaltungen in englischer Sprache stattfinden

5. Bewerbung

Künstler*innen können sich aus allen Teilen der Welt bewerben. Sie reichen ihre Bewerbung über unterschiedliche Institutionen ein. Entscheidend ist, wo sie ihren aktuellen Arbeitsschwerpunkt haben.

Bewerbungsschluss Internationales Forum: 15. Dezember 2018

I. Deutschland – Österreich

Künstler*innen mit einem aktuellen **Arbeitsschwerpunkt in Deutschland und Österreich** bewerben sich direkt bei den Berliner Festspielen.

Bitte senden Sie uns ausschließlich digitale Bewerbungen zu, die folgende Unterlagen enthalten müssen:

- ausgefülltes Bewerbungsformular (siehe Webseite)
- künstlerischer Lebenslauf, Kritiken, Links (Bild-, Ton-, Textmedien)
- Portraitfoto
- Empfehlungsschreiben professioneller Theater-/ Kulturschaffender
- Theatermacher*innen in einem Festengagement können nur berücksichtigt werden, wenn diese eine Freistellungserklärung des Theaters bzw. der Institution, an der sie fest angestellt sind, für den gesamten Zeitraum des Internationalen Forums vorlegen können
- Motivationsschreiben mit schriftlicher Beantwortung folgender Fragen (maximal zwei DIN A4-Seiten):

1. Was ist Ihre Motivation, am Internationalen Forum teilzunehmen?
2. Was kennzeichnet Ihre Theaterprojekte bzw. Ihre Arbeitsweise?
3. Welchen Einfluss nehmen gesellschaftspolitische Entwicklungen auf Ihre Theaterarbeit?

Bewerbung aus Deutschland und Österreich per E-Mail an:
internationales-forum-bewerbung@berlinerfestspiele.de

Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir aufgrund der hohen Bewerber*innenzahl keine individuellen Absagen versenden können.

Bitte entnehmen Sie die Entscheidung unserer Webseite Mitte Februar 2019.

II. International

Künstler*innen mit **Arbeitsschwerpunkt außerhalb der deutschsprachigen Länder** bewerben sich über das Goethe-Institut ihres Herkunftslandes.

Bitte erfragen Sie dort, am besten schon vor Ihrer Bewerbung, wie die genauen Bewerbungsformalien ablaufen.

Vollständige Liste der Standorte der Goethe-Institute:

goethe.de/de/wwt.html

Weitere Informationen zu den Bewerbungsformalien unter:

goethe.de/internationalesforum

III. Schweiz

Künstler*innen mit Arbeitsschwerpunkt in der Schweiz bewerben sich über die Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia.

Die Bewerbung muss über das Gesuchportal myprohelvetia.ch eingereicht werden. Folgende Unterlagen müssen der Online-Bewerbung beigefügt werden:

- künstlerischer Lebenslauf
- Empfehlungsschreiben eines/einer professionellen Theater-/Kulturschaffenden
- Motivationsschreiben mit schriftlicher Beantwortung folgender Fragen (maximal zwei DIN A4-Seiten):
 1. Was ist Ihre Motivation, am Internationalen Forum teilzunehmen?
 2. Was kennzeichnet Ihre Theaterprojekte bzw. Ihre Arbeitsweise?
 3. Welchen Einfluss nehmen gesellschaftspolitische Entwicklungen auf Ihre Theaterarbeit?

Weitere Informationen auf prohelvetia.ch

Kontakt: theater@prohelvetia.ch

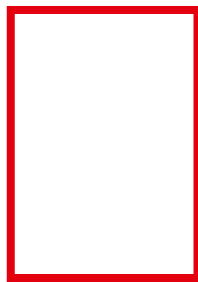
Alle Bewerber*innen aus der Schweiz erhalten im Februar 2019 schriftlich Bescheid über die Auswahl.

6. Einladungen

Mitte Februar 2019 werden die Einladungen an die Bewerber*innen ausgesprochen.
Das ausführliche Festivalprogramm wird Mitte April 2019 bekannt gegeben.

Informationen zum Theatertreffen bzw. zum Internationalen Forum
erhalten Sie unter:

berlinerfestspiele.de/theatertreffen



Kontakt:

Berliner Festspiele – Theatertreffen – Internationales Forum
Necati Öziri (Leitung),
Anna Mariscal Lahusen (Assistenz)
internationales-forum@berlinerfestspiele.de
Tel +49 30 254 89-233
berlinerfestspiele.de/forum
berlinerfestspiele.de